

In Kelsterbach trifft sich am Samstag, den 24. Mai die Elite des deutschen Fußballs 60+

Deutscher Fußballpokal 60+ 2025 - Deutsche Meisterschaft für Fußballer 60+

Wenn am Samstag, den 24. Mai ab 11.00h im Kelsterbacher Sportpark erstmalig der Deutsche Fußballpokal 60+ angepfiffen wird, ist die Elite des Deutschen Fußball 60+ am Start. Dieses mit Spannung erwartete Turnier markiert den Höhepunkt im seit ca. 2015 aufstrebenden Fußball 60+ in Deutschland. Laut der Ausrichter FC Viktoria Kelsterbach und sportxmedia wird "die Elite des Fußball 60+" anreisen.

Für die Mannschaften und Fans, die das Glück haben, dabei zu sein, wird dies ein ganz besonderes Erlebnis - eine Mischung aus sportlicher Exzellenz, hessischer Gastfreundschaft und erstklassiger Unterhaltung.

Im Fußballsport ist Exzellenz der Schlüssel zum Sieg - und den bringen alle Teams mit, die in Kelsterbach dabei sind. Exzellenz spielt bei dieser Meisterschaft eine entscheidende Rolle. Sie ist der entscheidende Faktor, der die Besten von den Durchschnittlichen unterscheidet und die Besten Kicker 60+ sind in Kelsterbach vor Ort. Teams die bestmöglich gute Ergebnisse erzielen und in ihren Landes- und Regionalverbänden die führenden Rollen in dieser Altersklasse einnehmen.

Es sind Regional-, Landes- und Kreismeister die um den begehrten Pokal spielen und kämpfen werden.

Da der DFB für die Veteranen in absehbarer Zeit keinen DFB-Cup einführen wird, wird der Deutsche Fußballpokal 60+ gewissermaßen zur Deutschen Meisterschaft in dieser Altersklasse. Zwanzig Mannschaften aus allen fünf Regionalverbänden des DFB werden dabei sein.

Der Modus beim Deutschen Fußballpokal 60+ 2025 ist angelehnt an den der Europäischen Fußballwettbewerbe.

Die 20 teilnehmenden Teams werden nicht in Gruppen eingeteilt. Sie sind alle Teil einer gemeinsamen Liga mit 20 Mannschaften. Jedes Team bestreitet vier (4) Spiele gegen verschiedene Gegner, am Ende wird eine Tabelle erstellt. Die vier (4) erstplatzierten Mannschaften nach der Liga-Phase qualifizieren sich für die Endrunde. In zwei Halbfinalspielen werden dann die Teilnehmer für das Finale und das Platzierungsspiel um Platz 3 ausgespielt.

Ä

Die Regionalverbände Westdeutschland und Norddeutschland sind mit jeweils 5 Mannschaften am Stärksten vertreten. Die Westdeutschen Vertreter sind: die Kreisauswahl Tecklenburg (Westfalen), Kreisauswahl Recklinghausen (Westfalen), Kreisauswahl Siegen-Wittgenstein (Westfalen), Kreisauswahl Rhein-Erft (Mittelrhein) und Kreisauswahl Berg (Mittelrhein).

Aus Norddeutschland dabei: SP Hannover 93 (Niedersachsen), SG Heidetal/Ilmenau (Niedersachsen), SG Mörse/Heiligendorf (Niedersachsen), SG Papenburg 60 (Niedersachsen) und die Ammerland Auswahl 60 (Niedersachsen).

Es folgt der Süddeutsche Verband mit vier Teams: FC Bayern München (Bayern), FC 09 Oberlingen (Südbaden), SV Leingarten (Württemberg), Kreiswahl Hersfeld-Rotenburg (Hessen).

Der SÄ¼dwestdeutsche und Nordostdeutsche Regionalverband haben jeweils drei Teams am Start. SÄ¼dwestdeutschland vertreten: Die SG Sauerbachtal (SÄ¼dwest/Pfalz), FSV Offenbach (SÄ¼dwest/Pfalz) und die SG Hoppstädten-Weiersbach (SÄ¼dwest/Pfalz). Die Teams aus Nordostdeutschland: Die SpG Ludwigsfelder FC/SV Siethen (Brandenburg), SpG. SV 1889 Altenweddingen /TSV Hadmersleben (Sachsen-Anhalt) und die SG SV Fortuna Großschwabhausen (Thüringen).

All diese Mannschaften können Meisterschaften und Erfolge in ihren Landesverbänden vorweisen. Mit den Æ-60 Old Boys des FC Bayern München ist auch die erfolgreichste deutsche Mannschaft in dieser Altersklasse in Kelsterbach dabei.

In den Jahren 2023 und 2024 SÄ¼ddeutscher Meister, zudem sechsmal Bayerischer Meister, fünfmal Bayerischer Pokalsieger und viele Male Münchner Oberligameister und Pokalsieger. Eine Erfolgsbilanz die ihresgleichen sucht.

Zudem sind die Regionalmeister aus Westdeutschland, die Kreisauswahl Tecklenburg Æ-60 und SÄ¼dwestdeutschland die SG Sauerbachtal Æ-60 vertreten. Das drittplatzierte Team aus dem Regionalverband Nordostdeutschland SpG Ludwigsfelder FC/SV Siethen ist ebenso wie der Niedersachsenmeister SP Hannover 23 mit den Ex-Profis Frank Hartmann und Jürgen Stoffregen vertreten. Auch alle weiteren teilnehmenden Teams können auf Meisterschaften und Erfolge in ihren Landesverbänden verweisen. Ein illustres Starterfeld, das guten Fußball und spannende Unterhaltung verspricht.